

Für möglichst sofort wird ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. erbittet

L. Kinet in Düsseldorf.

Jüngerer Gehilfe

gesucht für Verlags- und Expeditionsarbeiten. Eintritt 1. Oktober 1903, event. früher.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Photographie erbeten an

G. Danner
in Mühlhausen i/Thüringen.

Gesucht.

Zu möglichst baldigem Eintritt sucht eine schweizer. Buchhandlung einen exakt arbeitenden, mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertrauten jungen Mann. Derselbe muß gute Sortimentskenntnisse und angenehme Umgangsformen besitzen, sowie der französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig sein. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und wenn möglich Photographie unter Chiffre M. K. 1893 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Eine grosse Wiener Reisebuchhandlung sucht zu baldigem Eintritte gegen gute Bezahlung einen Gehilfen christlicher Konfession zur Eruiierung ausser Evidenz geratener Kunden und erbittet Angebote unter S. M. 1849 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. od. 15. August findet ein durchaus tüchtiger, umsichtiger, in den Nebenbranchen erfahrener Gehilfe evang. Konfession im Rheinland angenehme u. dauernde Stellung. Anfangsgehalt 100 M. Angebote m. ausf. Angabe der bissh. Tätigkeit unter # 1832 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Die Stellenvermittlung des Allgemein. Deutschen Buch- u. Geh.-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehauß.

Ein jüngerer Gehilfe wird zum 1. Oktober gesucht.

Emil Zimmermann in Glogau.

Jüngerer, militärf. Gehilfe, der auch im Schreibwaren- und Papierhandel Kenntnisse besitzt und dem an längerer Stellung gelegen, zum 1. Oktober gesucht. Gef. Angebote m. Gehaltsansprüchen unter R. B. 1900 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Sohn eines Buchhändlers, 24 1/2 Jahr alt, sucht nach Beendigung seines einjährigen Dienstjahres zum 1. oder 15. Oktober d. J. Stellung in lebhaftem Sortiment oder Verlag. Für zwei Jahre von den militär. Übungen befreit. Ausland bevorzugt. Angebote postlagernd P. J. # 16 Blankenburg a./Harz.

Junger Gehilfe, 4 Jahre im Fach, engl. Kenntnisse, deutsch perfekt, sucht Stellung im Ausland, auch Amerika. Angebote unter H. L. 1835 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Antiquariat!

Junger Mann, 27 Jahre alt, militärfrei u. ledig, mit best. Zeugnissen u. Empfehlungen, seit 3 Jahren in gr. wissenschaftl. Sortiment verb. mit Antiquariat (Universitätsstadt) tätig, wünscht zu letzterem ganz überzugehen und sucht zum Oktober jünger. Gehilfenposten in einem wissenschaftl. Antiquariat Deutschlands.

Angebote unter B. B. # 1897 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jg. Buchhändler, 23 J. alt, sucht, gestützt auf gute Zeugn., z. 1. Aug. Stellung in einer Sortimentsbuchhandlung. Suchender reflektiert hauptsächlich auf dauernden, selbständigen u. angenehmen Posten, würde sich auch z. selbständigen Leitung einer Filiale bestens eignen. Gef. Angebote u. H. 1903 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ein junger Mann, der in einem größern Sortiment gelernt hat, dann in einem angesehenen Sortiment mit großem Fremdenverkehr als Gehilfe tätig war und jetzt sein Jahr abdient, sucht zum Oktober Stelle entweder in England, um sich in der englischen Sprache zu vervollkommen, oder in einem Verlag Deutschlands — am liebsten in Berlin —, wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich die doppelte Buchhaltung anzueignen. Gute Empfehlungen sind vorhanden! — Gef. Angebote unter A. E. # 1899 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berliner Verlagsgehilfe, 24 Jahre, gewissenhafter Arbeiter, in seiner jetzigen ungekündigten Stellung in großer Berliner Verlagsbuchhandlung mit Expedition, Korrespondenz, Auslieferung und Kontenführung beschäftigt, im Korrekturlesen geübt, sucht zum Oktober d. J. in Berlin anderweitigen Posten, auf dem ihm Auslieferung und Kontenführung oder Herstellung, event. auch Buchführung obliegt. Gef. Angebote mit Gehaltsangabe unter L. S. 18 an Herrn Fr. Goercke in Berlin S., Dieffenbachstraße 17 erbeten.

Berlin, Stuttgart, Wien.

J. Verlagsgeh., mit guten Kenntnissen im Buch- u. Zeitschriften-Verlag, sucht **aussichtsreiche** Stellung. Suchender ist befähigt, einen **verantwortungsreichen** und **selbständigen** Posten (Buchhaltung bevorzugt) bestens auszufüllen. Eintritt 1. Oktober oder später. Gute Zeugnisse u. Referenzen verfügbar.

Gesch. Anträge erb. unter # 1902 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

J. Mann (27 J. alt), fleißig, zuverlässig u. gewissenhaft, im Besitz buchhändl. Kenntnisse, sucht Stelle als **Volontär**. Kl. Gratifikation erwünscht. Angeb. u. # 1876 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für einen mir bekannten jungen Buch- und Kunsthändler, den ich meinen Herren Kollegen bestens empfehlen kann, suche ich für sofort Stellung. Derselbe ist 26 Jahre alt, war in den ersten Kunsthandlungen Berlins tätig und leitete zuletzt eine kleine Kunsthandlung. Event. spätere Beteiligung erwünscht.

Bamberg, den 7. Juni 1903.

Carl Hübscher.

Verlagsgehilfe

mit besten Zeugnissen, in einem vornehmen Verlage in ungekündigter Stellung und von seinem Chef warm empfohlen, sucht für Anfang oder Mitte Oktober einen besseren Posten. 23 Jahre alt, militärfrei, gewissenhafter, pflichteifriger Arbeiter mit sauberer, für Buchhaltung und Korrespondenz geeigneter Handschrift.

Gef. Angebote unter M. N. 100 an Herrn F. Volckmar in Leipzig erbeten.

Für einen jungen Mann, der 13 1/2 Jahre im Buchhandel tätig ist und seinerzeit bei mir gelernt hat, suche ich zum 1. Oktober od. später eine Vertrauensstellung. Suchender ist ein ehrenwerter Charakter, tüchtiger Sortimenter, und war auch 3 1/2 Jahre in der Schweiz tätig, wo er sich gute Sprachkenntnisse angeeignet hat. Derselbe ist mit allen Arbeiten des Sortiments und Verlags vertraut und nimmt augenblicklich einen ersten Sortimenterposten ein. Zur Leitung einer Filiale oder eines anderen Vertrauenspostens ist der Herr sehr geeignet.

Angebote bitte ich an mich zu richten. Rostock, 8. Juli 1903.

G. Ruffer

Stiller'sche Hof- u. Universitäts-Buchh.

Berlin — Stuttgart — Leipzig.

Jg. Verlagsgehilfe, der Ostern die Lehre verlassen hat, flotter, selbständ. Arbeiter, gewandter Korrespondent, firm in Kontenführung, Auslieferung, Inseratenwesen, Verkehr mit Sortimentern, Autoren und Kommissionär zc., sucht zum 1. Okt. Stellung in Verlag. Obenstehende Orte bevorzugt.

Gef. Angebote erbitte unter A. G. # 18, Leipzig, hauptpostlagernd.

Suche für einen mir bekannten jungen Buchhändler, gelernten Sortimenter, zuletzt in grossem Berliner Verlag tätig, für sofort wenn möglich dauerndes Engagement.

Gef. Angebote unter „Sofort“ erbeten. Leipzig, Juli 1903. Carl Cnobloch.

Süddeutschland — Schweiz — Österreich.

Gehilfe, 24 Jahre, militärfrei, evangel., 7 Jahre beim Fach, davon 1 1/2 Jahre in der Schweiz, Französ. in Wort und Schrift beherrschend, sucht Stellung.

Gef. Angebote unter H. D. an Paul Neff Commissionsgeschäft in Stuttgart.

Gehilfe, 27 Jahre alt, mit guter Gymnasial- und Fachbildung, tüchtigen Kenntnissen der französischen und englischen Sprache, der seit 7 Jahren im Fach und in ersten Häusern tätig war, repräsentationsfähig und äußerst gewandt im Verkehr mit einem feinen Publikum, sucht einen dauernden Posten im Verlag oder Sortiment. Eintritt event. schon 1. August. Gef. Angebote unter G. S. # 1889 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Akademisch gebildeter, militärfreier und lediger Buchhändler, 25 Jahre, katholischer Süddeutscher, in Leipzig gelernt, mit vorzüglichen Zeugnissen u. guten Kenntnissen im Französischen, Englischen und Italienischen, seit 4 Jahren in ersten Verlagshandlungen tätig, z. Z. in ungekündigter Stellung, sucht zum 1. September od. später anderweitig Stellung (womöglich dauernde) im Verlag. Stuttgart, resp. kleinere Stadt in Süd- oder Mitteldeutschland bevorzugt. Gef. Angeb. u. # 1880 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.